

Energiewende - da war doch was!?

Sinn und Herausforderungen der Energiewende.
Das kann ich,
das können Kirchengemeinden und Verbände tun.

11. April 2014
17.00 - 20.45 Uhr
Nideggen-Schmidt

Programm:

17:00 Uhr: Begrüßung

17:10 Uhr: I. Energiewende und Klimaschutz
Den guten Ruf nicht verspielen:
Grundlagen - Schlagworte - Prognosen
Nick Reimer, Journalist (u.a. Chefredakteur
Klimaretter.info, Berlin)

Gerechte Energieversorgung - weltweit
Anika Schröder, Misereor (Abteilung Entwicklungs-
politik, Aachen)

18:10 Uhr: Nachfragen und Diskussion

18:30 Uhr: Pause mit Imbiss

19:00 Uhr: II. Energiewende + Handlungsalternativen
Wildnis wagen: CO₂-Speicher Humus
Dr. Rainer Wiertz, BUND-Mitglied,
Agrarwissenschaftler (Vossenack)

Klimaschutz und Kirche
Dipl. Ing. Christian Dahm (EnergieAgentur NRW,
Wuppertal)

Schöpfung bewahren in Gemeinde und
Verband
Konrad Schöller (Schmidt), Aggi Majewski (DPSG)

20:15 Uhr: Nachfragen und Diskussion

20:45 Uhr: Ende der Veranstaltung

Freitag, 11. April 2014, 17.00 - 20.45 Uhr

DPSG Jugendstätte Rursee
Haus am Brunnen
Am Scheidtbaum 1
52385 Nideggen-Schmidt

Energiewende - da war doch was!?

Veranstalter:

Katholische Kirchengemeinde St. Hubertus Schmidt,
Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg, Diözesanverband Aachen,
Verein zur Förderung Kirchlicher Umweltberatung (FKU e.V.)

Anmeldung:

FKU-info@kirchliche-umweltberatung.de (Reiner Lövenich)
muellerrea@t-online.de, 02474 / 1606 (Hans Gerd Müller)

Keine Kosten:

Die Veranstaltung findet statt im Rahmen des Projektes „Energiewende gerecht gestalten!“
- ein gemeinsames Projekt des Vereins zur Förderung Kirchlicher Umweltberatung
(FKU e.V.) und der Arbeitsgemeinschaft der Umweltbeauftragten der deutschen
Bistümer (AGU); gefördert durch das Umweltbundesamt.
Projektvertretung: Reiner Lövenich (FKU e.V.)

energiewende
gerecht gestalten!



Arbeitsgemeinschaft
der Umweltbeauftragten
der deutschen Bistümer (AGU)